

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2022**Ausgegeben am 21. März 2022****Teil II**

120. Verordnung: Änderung der Zulassungsstellenverordnung (12. Novelle zur ZustV)

120. Verordnung der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, mit der die Zulassungsstellenverordnung geändert wird (12. Novelle zur ZustV)

Aufgrund des § 40 Abs. 2a, § 40a Abs. 2 und des § 41 Abs. 2 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 190/2021, wird verordnet:

Die Zulassungsstellenverordnung–ZustV, BGBl. II Nr. 464/1998, zuletzt geändert mit der Verordnung BGBl. II Nr. 303/2020, wird wie folgt geändert:

1. In § 7a Abs. 2 Z 7 lit a wird der Wortlaut „die Zulassungsbescheinigung im Sinne der Richtlinie 1999/37/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/103/EG“ auf „die Zulassungsbescheinigung im Sinne der Richtlinie 1999/37/EG in der geltenden Fassung“ geändert.

2. In § 13 Abs. 1a wird der Betrag „23,80“ auf „25,50“ und der Betrag „20,80“ auf „22,56“ geändert.

3. Dem § 14 wird folgender Abs. 9 angefügt:

„(9) § 13 Abs. 1a in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 120/2022 tritt mit 1. Mai 2022 in Kraft.“

Gewessler

